

So viele neue Studierende wie noch nie

152 junge Frauen und Männer haben sich dieses Jahr an der Pädagogischen Hochschule Schwyz angemeldet. Besonders gewachsen ist die Nachfrage am Studiengang Kindergarten-Unterstufe.

Insgesamt 152 Frauen und Männer wollen im Herbst ein Bachelor- oder Masterstudium an der Pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ) aufnehmen. Davon haben sich 33 für den Bachelorstudiengang Kindergarten-Unterstufe entschieden, was einem Zuwachs von über 30 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das Interesse am Bachelorstudiengang Primarstufe bleibt mit 100 Anmeldungen konstant hoch.

Auch der Masterstudiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit. Hier gab es wie im letzten Jahr 19 Anmeldungen, wobei noch einzelne Plätze frei sind. Die PHSZ hat damit einen Rekordwert an Anmeldungen erreicht.

Strategische Partnerschaften fruchten

Rektor Silvio Herzog freut sich über das Interesse, vor allem am Studiengang Kindergarten-Unterstufe: «Im Kanton Schwyz ist der Bedarf an Lehrpersonen dieser Stufe sehr hoch.» Dass der Beruf mit der in der letzten Woche vom Kantonsrat beschlossenen Lohnerhöhung zusätzlich an Attraktivität gewinnt, könnte die Arbeitsmarktlage entspannen. Aufgrund



Praktikum einer PHSZ-Studierenden im Kindergarten: 33 Personen haben sich für das Bachelorstudium an der PHSZ angemeldet.

Bild Scharfsinn, Michaela Eicher

einer Doppelführung sind im Studiengang Kindergarten-Unterstufe noch wenige Plätze frei, für den Studiengang Primarstufe besteht eine Warteliste.

Besonders gefragt sind die Bachelorstudiengänge neben Personen aus dem Kanton Schwyz (60 Prozent) insbesondere im Kanton Uri (25 Prozent).

Erfreulicherweise wächst auch die Studiengruppe aus dem äusseren Kantonsteil und den anliegenden Kantonen. «Das bestätigt unsere Bemühungen, mit den Kantonen Uri und Glarus eng zusammenzuarbeiten und das Netzwerk in beide Richtungen auszubauen», ist Herzog überzeugt.

Die Nachfrage an den Vorbereitungskursen für Quereinsteigende hat im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich zugenommen. Da der Jahreskurs doppelt geführt wird, sind noch Anmeldungen möglich. Im Semesterkurs, der im Januar 2022 startet, sind lediglich noch wenige Plätze frei. (eing)